

Schusswaffen-Drama in Kungsbacka: Mann schwer verletzt, Polizei ermittelt!

In Kungsbacka, Schweden, wurde ein Mann in einem Einkaufszentrum angeschossen. Polizei ermittelt wegen versuchten Totschlags.

In einem schwedischen Einkaufszentrum in Kungsbacka wurde ein Mann durch Schüsse verletzt. Das Gebäude wurde am Nachmittag evakuiert, nachdem mehrere Personen laute Knallgeräusche gemeldet hatten. Ein Augenzeuge berichtete, dass er gerade seinen Kaffee trank, als Menschen riefen: „Lauft, lauft!“ Die Polizei erhielt den Alarm gegen 15:00 Uhr und hat mittlerweile einen Verdächtigen festgenommen. Er wurde am Tatort von Sicherheitskräften gefasst, doch es ist derzeit unklar, ob er allein gehandelt hat. Die Ermittler untersuchen den Tatort, während der Zustand des verletzten Mannes unbekannt bleibt.

Die Hintergründe des Vorfalls sind noch unklar. Die Polizei ermittelt wegen versuchten Mordes. Der Vorfall wirft Fragen auf, insbesondere im Hinblick auf die anhaltenden Probleme mit kriminellen Gangs in Schweden, die in der Vergangenheit bereits für gewaltsame Auseinandersetzungen bekannt waren. Ob dieser Vorfall im Einkaufszentrum mit der Bandenkriminalität in Verbindung steht, bleibt abzuwarten, wie

www.radiomuelheim.de berichtet.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de